

Absolutdruck-Manometer mit waagerechter Plattenfeder, Chemie-Bajonettingehäuse

APCh
APSchG

Informationen über Vorzüge, Verwendungsbereiche, Temperaturbeständigkeit, messtechnische Eigenschaften und Anzeigebereiche aller lieferbaren Plattenfeder-Manometer mit waagerechter Plattenfeder finden Sie in unserer Typenübersicht 3000.

Anwendung

Absolutdruckmessgeräte eignen sich zur Messung von Flüssigkeiten und Gasen. Mit offenem Flansch sind sie auch zur Messung dickflüssiger, feststoffhaltiger Messstoffen geeignet.

Das Gerät ist mit einer Vakuumkammer ausgestattet, die zur Prozessseite mit einer Membran abgeschlossen ist und somit Absolutdruckmessungen erlaubt. Als Membran dient standardmäßig eine Plattenfeder aus Duratherm bzw. Inconel, die sich durch eine geringe Hysterese und eine lange Lebensdauer auszeichnet.

Standardausführungen

Genauigkeit (DIN EN 837-3)
Klasse 1,6

Gehäuse
Bajonettingehäuse aus CrNi-Stahl 1.4301, ziehblank
APSchG: Sicherheitsgehäuse ähnlich S3, DIN EN 837-1

Gehäusefüllung
bei Typ APSchG: Glycerin

Schutzart (DIN EN 60 529/IEC 529)
APCh IP54
APSchG IP65

Nenngröße
100, 160 mm

Messstoffberührte Teile

Kennzahl	unterer Messflansch	Dichtung	Plattenfeder
- 3	CrNi-Stahl 316L	FPM	CrNi-Stahl 1.4404, Duratherm (nicht bei NACE-Konformität) oder Inconel

Messbereiche (DIN EN 837-3)
0–60 mbar abs. bis 0–2500 mbar abs.
Messbereiche gemäß Tabelle siehe Seite 2

Oberer Messflansch (CrNi-Stahl 1.4301)
Anzeigebereiche \leq 250 mbar = Messflansch- \varnothing 160 mm
Anzeigebereiche \geq 400 mbar = Messflansch- \varnothing 100 mm

Überdrucksicher
Messflansch- \varnothing 160 mm: bis 5 bar
Messflansch- \varnothing 100 mm: bis 10 bar
(siehe Tabelle Seite 2)

Prozessanschluss
G $\frac{1}{2}$ B unten

Sichtscheibe
Sicherheitsverbundglas



Zeigerwerk
CrNi-Stahl

Zifferblatt
Aluminium weiß, Skalierung schwarz

Zeiger
Aluminium schwarz,
Mikroverstelleinrichtung zur Nullpunktkorrektur

Sicherheitsmerkmale
APCh: Druckentlastungsöffnung in der Gehäuserückwand
APSchG: bruchsichere Trennwand, ausblasbare Rückwand, Druckausgleichsmembran

Sonderausführungen und Optionen

- andere Prozessanschlüsse auf Anfrage
- Kleinflansche nach DIN 28 403 von DN 10 bis DN 50 auf Anfrage
- Messbereiche unter 0–60 mbar abs. auf Anfrage
- besondere Einbaulagen auf Anfrage
- andere Werkstoffe für Plattenfeder, Unterflansch auf Anfrage
- elektrische Zusatzeinrichtungen auf Anfrage

Bestellangaben

Bitte geben Sie in Ihrer Bestellung an:

Grundtyp	APCh (ungefüllt) oder APSchG (gefüllt)
Nenngröße	100 oder 160 mm
Messstoffberührte Teile	- 3
Messbereich	gemäß DIN EN 837-3 z. B. 0 – 60 mbar abs. oder 0 – 400 mbar abs.
Prozessanschluss	G $\frac{1}{2}$ B
Sonderheiten	siehe oben

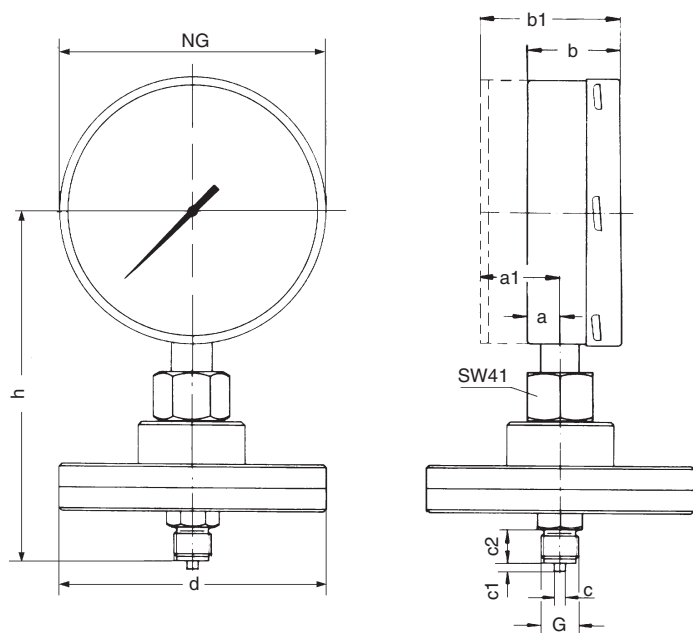
Bestellbeispiel: APCh 100 – 3, 0 – 60 mbar abs., G $\frac{1}{2}$ B
APSchG 160 – 3, 0 – 400 mbar abs., $\frac{1}{2}$ " NPT

www.armano-messtechnik.de

Gehäusebauform, Standardmessbereiche, Maße und Masse

Prozessanschluss unten

(ohne zusätzlichen Kennbuchstaben)



Standardmessbereiche

Messbereich absolut (mbar)	überdrucksicher bis (bar)
0 – 60	5
0 – 100	
0 – 160	
0 – 250	
0 – 400	10
0 – 600	
0 – 1000	
0 – 1600	
0 – 2500	

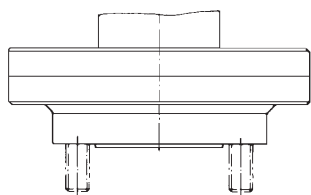
Maße (mm) und Masse (kg)

Gehäuse NG	Messflansch Ø d	a	a1	b	b1	c	c1	c2	G	h	Masse (ca.) ¹⁾					
											APCh	APSchG				
100	100	21	37	59	72	6	3	20	G ½ B	178	2,20	2,50				
	160										3,80	4,10				
160	100		47	82	6						3	20	G ½ B	208	2,60	3,30
	160														4,20	4,98

Offener Flansch

nach DIN EN oder ASME

DN 25, DN 50



Offene Flansche DN 50 werden bei Messflansch-Ø 100 mm mit Durchgangsbohrungen geliefert. Alle übrigen Ausführungen werden mit Blockflansch (wie Zeichnung) gefertigt. Die Anschlussgewinde werden nach Empfehlung der jeweiligen DIN EN- oder ASME-Tabellen vorgesehen. Stehbolzen mit U-Scheiben und Muttern werden auf Wunsch mitgeliefert.

¹⁾ Die Massen der Geräte weichen bei verschiedenen Messbereichen und bei den unterschiedlichen Werkstoffen erheblich ab, so dass hier nur sehr vage Angaben gemacht werden können.